

Swobbee nimmt Kurs auf Wachstum: GreenPack läutet Finanzierungsrunde ein

- GreenPack öffnet sich für strategische Partnerschaften
- Ausbau und Internationalisierung des Swobbee-Stationsnetzes geplant

Berlin, 15.05.19. Auf dem heute gestarteten Ecosummit 2019 hat GreenPack eine wichtige Weichenstellung für seine Zukunft vorgenommen. Das Berliner GreenTech-Unternehmen nutzte die renommierte Startup-Konferenz nicht nur, um über sein wachsendes Energienetzwerk zu informieren, sondern auch, um seine erste Finanzierungsrunde einzuläuten.

GreenPack, das mit Swobbee das weltweit erste herstellerübergreifende Akku-Wechselsystem für Elektrofahrzeuge entwickelt hat, ist nach einer erfolgreich absolvierten Erprobungs- und Startphase seines Systems im Begriff, stark zu wachsen. Um den bereits vorbereiteten bundes- und mittelfristig europaweiten Ausbau des Stationsnetzes zu stemmen, sucht das Berliner Startup nun langfristig orientierte strategische Partner, die die Mission von GreenPack teilen: mobile Energie für alle einfach und bedarfsgerecht zur Verfügung zu stellen!

GreenPack auf dem Weg zum führenden BaaS-Provider

Angesprochen werden vornehmlich Investoren und Firmen aus den Bereichen Automotive, Industrie und Energie sowie Unternehmen mit vielen Niederlassungen, wie z. B. Tankstellenmarken, die die anstehende Mobilitätswende aktiv mitgestalten wollen. Es werden bereits Gespräche mit möglichen Investoren geführt. Weitere interessierte Kapitalgeber sind eingeladen, sich gemeinsam mit GreenPack über Bedingungen einer erfolgreichen Partnerschaft sowie wertvolle Synergieeffekte auszutauschen.

"Im Swobbee-Netzwerk steckt riesiges Potenzial", ist Tobias Breyer, CMO bei GreenPack, überzeugt. "Jetzt geht es darum, dieses Potenzial und die damit verbundenen Vorteile für Anwender, Kommunen und die Umwelt auszuschöpfen und ein bundes- und europaweites Netz von Akku-Wechselstationen aufzubauen. Dafür suchen wir Partner, die zu uns passen, um ein solides Fundament für eine erfolgreiche Zukunft zu legen. Battery-as-a-Service (BaaS) ist das nächste große Ding und GreenPack wird der BaaS-Provider Nummer 1", beschreibt Breyer das Ziel seines Unternehmens.

+++ PRESSEMITTEILUNG ENDE +++

Bildunterschrift: Reichweitenangst war gestern: Mit wenigen Handgriffen einen leeren gegen einen vollen Akku tauschen – das ist das ebenso einfache wie überzeugende Konzept der neuen Swobbee-Stationen des Berliner Startups GreenPack.

Copyright: GreenPack GmbH

Tobias Breyer steht gerne für Interviews zur Verfügung. Bei Rückfragen zu dieser Meldung sowie bei Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an Sascha Brandenburg unter mail@werbungundredaktion.de / 0170 5832005

Über GreenPack

Die GreenPack mobile energy solutions GmbH ist ein junges Berliner Startup, welches sich zur Aufgabe gemacht hat, ein mobiles und nachhaltiges Energienetzwerk zu etablieren, um die Energie- und Mobilitätswende aktiv mitzugestalten. Neben der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb eines intelligenten, standardisierten Wechselakku-Systems, welches als weltweit erstes herstelleroffenes Akku-Sharing-System unter der Marke Swobbee firmiert, verfolgt GreenPack einen umfassenden Battery-as-a-Service (BaaS) Ansatz. Dies ermöglicht den Unternehmens- und Standortpartnern einen risikofreien, Kosten-Nutzen-optimierten Einsatz zahlreicher elektromobiler Anwendungen, bspw. E-Cargobikes, Elektro-Roller und Gartenbaumaschinen. Mit Dr. Christian Speidel als Investor und Mentor und einem Team von aktuell

20 festen und 4 freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verwirklicht GreenPack seine Vision, mobile Energie für alle bedarfsgerecht verfügbar zu machen: <http://www.greenpack.de>

Informationen zum Swobbee-Netzwerk finden Sie hier: <https://swobbee.de>